

## „ROMYS SALON“ – LÖSUNGEN

### Mögliche Antworten:

#### 1. Romys Mutter hat eine neue Arbeit gefunden und Romy soll nach der Schule zu ihrer Oma Stine. Doch das gefällt Romy nicht. Warum mag Romy nicht zu ihrer Oma?

- Ihre Oma ist sehr streng zu Romy.
- Es gibt viele Regeln.
- Stine ist sehr abweisend zu Romy und schimpft viel.
- Romy ist dort viel allein/ Romy hat das Gefühl sie stört.
- Im Friseursalon gibt es nur alte Menschen.
- Romy möchte lieber mit ihren Freundinnen zusammen sein.

#### 2. Doch mit der Zeit verändert sich die Beziehung zwischen Romy und Stine. Was hat sich verändert? (3 Beispiele)

- Romy erfährt mehr vom Leben ihrer Oma, sie verbringen viel Zeit miteinander.
- Romy wird immer wichtiger für Stine – sie kann ihr helfen.
- Stine bedankt sich bei Romy für ihre Hilfe.
- Stine vertraut Romy.
- Romy darf im Friseursalon mithelfen und fühlt sich dort nicht mehr so allein.
- Romy und Stine werden ein richtiges Team.
- Stine zeigt Romy, wie man die Haare wickelt – Romy fühlt sich ernst genommen/groß/wichtig.
- Stine macht einige verrückte Sachen und das gefällt Romy.
- Stine schenkt Romy ein Handy, das sie sich schon sehr lange gewünscht hat.
- Romy übernimmt Verantwortung – sie hilft, Termine zu planen und hilft im Salon.
- Romy liebt es, im Salon zu sein.
- Stine übergibt Romy den Schlüssel für den Friseursalon.

#### für Stine? (3 Beispiele)

- Romy will wissen, wie Stine früher gelebt hat – es entsteht Vertrauen / es entsteht eine Beziehung zwischen den beiden.
- benötigt Hilfe von Romy und ist froh, dass Romy ihr hilft.
- Stine kann Romy sagen, wie es ihr geht und was in ihrem Kopf los ist – das verbindet beide.
- Stine ist stolz darauf, was ihre Enkelin alles kann (kommt mit der neuen Kasse zurecht, macht die Termine ...).
- Romy kritisiert ihre Oma nicht
- Romy weist Stine nicht auf ihre Fehler hin, sondern unterstützt sie.
- Beide können verrückte Sachen zusammen machen.

#### 3. Eine Demenz zeigt sich durch zunehmende Vergesslichkeit. Nenne 5 Beispiele, in denen deutlich wird, dass Stine eine Demenz entwickelt:

- Die Abrechnung stimmt nicht mehr.
- Stine kommt mit der neuen Kasse nicht mehr zurecht.
- Sie verlegt Dinge und kann sie dann nicht mehr wiederfinden
- Sie weiß nicht mehr, wieviel Geld sie den Kunden zurückgeben muss.
- Sie vergisst Termine.
- Sie erkennt Romys Vater nicht mehr.
- Manchmal kann sie Dingen nicht mehr richtig benennen.
- Sie kommt nicht korrekt angezogen in den Salon.
- Sie macht einen Motorradausflug mit einem Nachbarn, der ihr hilft und vergisst, dass Romy bei ihr übernachtet.

## „ROMYS SALON“ – LÖSUNGEN

### 4. Wie reagiert Romy darauf, dass sich ihre Oma zusehends verändert?

- Am Anfang macht es ihr etwas Angst, aber dann hilft sie einfach.
- Romy versucht die Fehler ihrer Oma auszubügeln.
- Sie nimmt ihre Oma weiterhin ernst und übernimmt Aufgaben im Friseursalon.
- Sie macht sich Sorgen um ihre Oma.
- Sie verteidigt ihre Oma gegenüber ihrer Mutter.
- Sie will, dass es ihrer Oma gut geht.
- Sie erzählt ihrer Mutter nichts von den Veränderungen der Oma.
- Sie will, dass ihre Oma glücklich ist.

### 5. Wie reagiert Romys Mutter darauf?

- Sie macht sich Sorgen als sie entdeckt, wie es wirklich um Stine steht.
- Sie streitet mit Stine.
- Sie vereinbart einen Termin beim Arzt.
- Sie sagt ihr deutlich, dass sie Alzheimer hat.
- Sie beschließt, dass der Friseursalon geschlossen werden muss.
- Sie besorgt Unterstützung für ihre Mutter.
- Als es im Friseursalon brennt, bekommt sie Angst um Stine und ihre Tochter.
- Sie besorgt einen Heimplatz für Stine.

### 6. Romy hat die Idee, mit ihrer Oma noch einmal zu verreisen.

Es war eine gute Idee, weil ...

- Stine und Romy gemeinsam ein Abenteuer erleben.
- Stine wieder glücklich ist.
- Stine noch einmal den Ort sieht, an dem sie aufgewachsen ist.
- Stine sich sehr wohl fühlt wieder in Dänemark zu sein und in ihrer Muttersprache zu sprechen.
- sie alte Bekannte trifft.
- sie noch einmal im Meer baden kann.

Es war sehr schwierig, weil ...

- Stine und Romy heimlich aus dem Heim gehen und niemandem Bescheid sagen.
- Romy die Krankheit unterschätzt hat.
- Romy überfordert ist, als ihre Oma nicht mehr weiß, wo sie sind.
- Stine plötzlich Angst bekommt.
- Romy verzweifelt ist, weil sie nicht weiß, was sie machen soll.
- sich Ihre Eltern große Sorgen machen.

### 7. Hast Du selbst schon einmal solche Erfahrungen gemacht?

**Kennst Du ältere Menschen, die ähnliche Schwierigkeiten wie Romys Oma haben?**

Wenn ja → Beschreibe wie macht sich das bemerkbar? Wie gehst Du damit um?

Wenn nein → Vielleicht wird es in der Zukunft ein Thema für Dich. Hast Du Ideen, wie würde es dir damit gehen, wenn ein Familienmitglied sich so verändert.

Wie würdest Du handeln?